

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **29 (1975)**

Heft 6: **Schulbau/Hochschulbauten = Écoles académies = Schools/Universities**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INFRASTOP

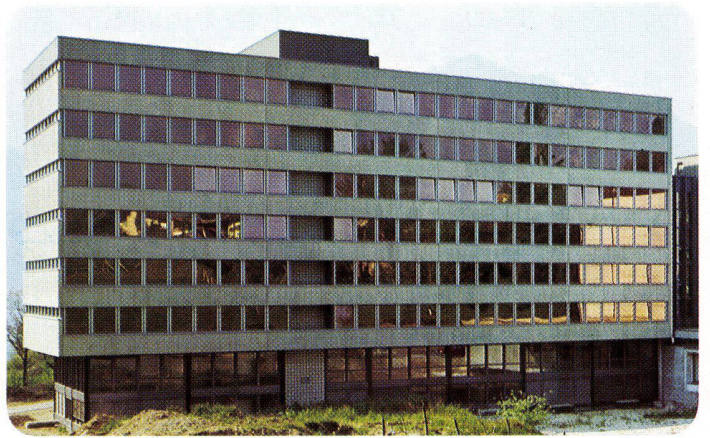
INFRASTOP ist ein Programm von reflektierenden Sonnenschutzgläsern, die das richtige Verhältnis zwischen Licht- und Wärmeeinstrahlung ermöglichen.

12 verschiedene Typen gewährleisten vielfältige Selektion der Strahlendurchlässigkeit entsprechend den klimatischen

Bedingungen. Mit INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern gestaltet der Architekt raffinierte Fassadenästhetik und individuelles Raumklima.



Dow-Center Horgen, Schweiz, 1973
INFRASTOP-Gold 40/26 T – Arch. R. Leuzinger, Pfäffikon SZ



Studio Televisione Lugano-Comano, Schweiz, 1975
INFRASTOP-Gold 30/23 – Arch. A. Jaeggli, Bellinzona



Länderbank Linz, Österreich, 1973
INFRASTOP-Gold 40/26 – Arch. Prof. A. Perotti

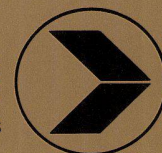


La Rinascente Torino, Italien, 1973
SIGLA-INFRASTOP-Gold 50/33 – Arch. Bordogna, Torino



Hotel Basel Hilton, Basel, Schweiz, 1975
INFRASTOP-Silber 36/33 T – Arch. Rickenbacher+Wegmann, Basel

FLACHGLAS AG
...ein guter Name für gutes Glas



INFRASTOP

reflektierende Sonnenschutz-Isoliergläser schützen vor Hitze – Kälte – Schall

Technisches Prinzip

INFRASTOP-Sonnenschutzgläser bestehen aus zwei Flachglasscheiben, die nach bewährtem System zu CUDO-Isolierscheiben verbunden werden. Eine dieser Scheiben besteht aus Spiegelglas und ist gold- oder metallbeschichtet. Für die zweite Scheibe sind Spiegelglas, Maschinenglas oder andere Flachgläser je nach Anforderungen und Verwendungszweck möglich.

Sonnenschutz durch Reflexion

Vor Sonne, also Licht und Wärme, kann man sich auf verschiedene Arten schützen (Storen, Mauern, metallbeschichtete, absorbierende oder metalloxydbelegte Gläser).

Aber nur durch Reflexion werden alle Vorteile des Sonnenschutzes unter grösstmöglicher Ausschaltung der Nachteile vereint. Dank der Goldbeschichtung werden Sonnenstrahlen nur noch selektiv durchgelassen. Gold hat seine höchste Strahlendurchlässigkeit im sichtbaren Bereich des Sonnenspektrums (lässt also Helligkeit durch) und die geringste im infraroten Bereich (lässt also Hitze nicht durch). Daraus resultiert zugleich das Phänomen der Wärmedämmung: Die Hitze wird zum grössten Teil nach aussen reflektiert und nur schwach nach innen abgestrahlt; anders gesagt: Die innere Scheibe bleibt kühl. Deshalb stehen bei jeder INFRASTOP-Typenbezeichnung die entsprechenden Werte in Prozenten ausgedrückt. Auresin 49/34 bedeutet, dass 49% des Lichts durchgelassen werden, aber von der Gesamtenergiestrahlung nur 34%.

Ästhetik

Fassaden bestimmen das optische Bild eines Bauwerkes. Dadurch wird das Glas selbst im Fassadenbau zu einem der Hauptfaktoren der architektonischen Ästhetik. Dank 12 INFRASTOP-Typen mit verschiedenen physikalischen Werten und verschiedenem Aussehen hat der Architekt jede ästhetische und konzeptionelle Freiheit in der Fassadengestaltung.

Raumklima

Das Raumklima wird hauptsächlich durch Temperatur und Licht bestimmt. Durch die reflektierende Wirkung der INFRASTOP-Sonnenschutzgläser bleibt die Temperatur angenehm, und die Lichtdurchlässigkeit wird je nach Typenwahl dem Wunsche des Bauherrn angepasst. Leichte Tönungen werden vom Auge besonders angenehm empfunden.

Wärmedämmung

Bei INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern sinken die Wärmedurchgangszahlen bis zu k-Werten von $1,44 \text{ kcal/m}^2\text{h}^\circ\text{C}$. Dies entspricht nach DIN 4701 dem k-Wert einer 30 cm dicken Vollziegelmauer, beidseitig verputzt.

Heizkostensparnis

Günstige k-Werte bedeuten geringen Heizwärmeverlust. Sowohl in öffentlichen Gebäuden wie auch in Wohnbauten können durch INFRASTOP-Sonnenschutzgläser zirka 49 Liter Heizöl pro m^2 Glasfläche und pro Heizperiode gegenüber Einfachverglasung eingespart werden.

Schutz vor Schall und Einbruch

Neben Sonnenschutz ist auch Schutz vor Schall und Einbruch möglich, indem die Variationen PHONSTOP S der CUDO-SIGLA-Ausführungen aus dem INFRASTOP-Reihenprogramm gewählt werden. Es werden Schalldämm-Werte von 39-42 dB erzielt.

Kosten-Preis-Relation

Die ökonomischen Vorteile der Kostensenkung für Kühllastenergien bei Klimaanlageanlagen und des geringeren Energieverbrauchs für Heizungen rechtfertigen den Einsatz von INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern.

Beratung

INFRASTOP-Gläser sind keine anonyme Massenware. Fachleute der Flachglas AG, technisch geschult, mit allen Problemen vertraut, beraten Sie unverbindlich. Für alle Interessenten (Architekten, Klimatechniker, Ingenieure, Bauherren etc.)

haben wir ausführliche technische Informationen über INFRASTOP-Sonnenschutzgläser in mehreren Sprachen zusammengestellt.

INFRASTOP-Typenprogramm

Folgende 12 Typen INFRASTOP-Sonnenschutz-Isolierglas sind gegenwärtig erhältlich:

Auresin	66/44, 49/34, 39/28
Gold	40/26, 30/23
Silber	50/35, 36/33, 22/22
Bronze	36/26, 22/15
Grau-Neutral	47/51, 42/48

Gutschein

Sie erhalten vollständige technische Dokumentationen und unverbindliche Beratung kostenlos durch diesen Gutschein:

Firma: _____

Strasse: _____

PLZ/Ortschaft: _____

Bitte um:

- Dokumentation INFRASTOP
- Dokumentation Gesamtprogramm Flachglas AG
- persönliche Beratung

Bitte senden Sie diesen Gutschein an:

Willy Waller

Generalvertretung für die Schweiz

6300 Zug 2

Tel. 042/31 25 66

FLACHGLAS AG

... ein guter Name für gutes Glas

